

# 's FC-Heftle

08/2012 //



OFFIZIELLES VEREINSMAGAZIN  
DES FC FREIBURG-ST. GEORGEN

D1-Junioren

## Aufstieg, leicht gemacht

» WIR SIND ST. GEORGEN «



**Stadtmeisterschaften beim FC**

AH-Stadtmeisterschaften: 13.07.2012

Aktiven-Stadtmeisterschaften: Vorrunde 23.07. - 25.07. und Finalrunde 01.08.2012



# WEINGUT



# FABER FREIBURG

**"Symbadische" Weine,  
fruchtige "Seccos" und Sekte,  
edle Destilate, Versandservice.**

- Wein- und Sektgut
- Edelbrände
- Gästezimmer
- Ferienwohnungen

Inhaber: Martin Faber, Dipl.-Ing. Weinbau und Oenologie  
Langgasse 5 · 79111 Freiburg-St.Georgen

Tel. 0761-434 63 · Fax 0761-47616 77 · [info@weingutfaber.de](mailto:info@weingutfaber.de) · [www.weingutfaber.de](http://www.weingutfaber.de)



## Hotel Gasthaus Rössle

BASLER LANDSTRASSE 106 · 79111 FREIBURG ST. GEORGEN · TEL. 0761/43313



- Badische Küche mit wechselndem Angebot nach Saison
- Von Mo-Fr täglich wechselnde Mittagsmenüs ab 6,00 €
- Gemütliche Zimmer im Landhausstil für Ihren Besuch!

weitere Informationen finden Sie unter: [www.hotel-roessle-freiburg.de](http://www.hotel-roessle-freiburg.de)

# Abgefahren...



**CREATIV  
COIFFEUR**  
LOFFLER

...auf unsere Kunden · auf neue Creationen · auf neue Herausforderungen

[www.friseur-loeffler.de](http://www.friseur-loeffler.de)

## Aktive Mannschaften -

Tolle Saison, leider ohne Erfolgserlebnis

# Drei Teams, 157 Punkte und viel Spaß

Unsere drei Aktiven Mannschaften hatten bis zum jeweils letzten Spieltag alle einen Traum: die Damen wollten Meister in der Bezirksliga werden und aufsteigen, die Erste hoffte bis zuletzt auf den zweiten Platz und die damit verbundenen Relegationsspiele um den Aufstieg in die Landesliga und die Zweite wollte ihre dritte Meisterschaft in vier Jahren feiern. Doch der Reihe nach: die Damen-Mannschaft von Trainer Andy Bechtold und Andi Lienhard hatte eine tolle Rückrunde gespielt, acht von acht Spielen gewonnen und sich somit das „Endspiel“ gegen Mitkonkurrent Weisweil hart erarbeitet wie auch durch klasse Leistungen verdient. Am letzten Spieltag waren die Voraussetzungen dann klar: Sie musste zu Hause gegen Weisweil gewinnen, um die Meisterschaft feiern zu können. Viele Zuschauer kamen an diesem Samstag an den Hüttweg, feuerten die Mannschaft lautstark an und die Mädels um Kapitänin Riccarda Hanke gingen auch verdient mit 2-0 in Führung. Weisweil kam aber zurück, glich aus, erkämpfte sich letztlich verdient ein Unentschieden und feierte den Aufstieg. Den FC-Mädels blieb dadurch „nur“ Platz zwei und die Gewissheit eine tolle Saison gespielt zu haben.

Bei der „Ersten“, die von Saisonbeginn an als Aufsteiger eine hervorragende Rolle in der Bezirksliga eingenommen hatte, war die Situation bis zum letzten Spieltag spannend, denn sie kämpfte überraschend mit den Teams aus Oberried und Denzlingen II um den Relegationsplatz - der Traum vom Landesligaaufstieg war zum Greifen nah. Am vorletzten Spieltag kam es zum „Showdown“ bei den favorisierten Sportfreunden aus Oberried und mit einem Sieg hätte sie den zweiten Platz sogar vorzeitig sichern können. Doch in einem hochklassigen Bezirkligaspiel waren es am Ende die Dreisamtäler, die einen Tick besser waren und durch ein Traumtor verdient mit 3-2 gewannen. Am letzten Spieltag ließ es sich Oberried dann nicht mehr nehmen und zog somit in die Relegationsspiele ein. Für unser Team blieb ein toller dritter Platz, auf den es letztlich sehr stolz sein kann.

Die Zweite des FC erlebte am letzten Spieltag ein sehr bitteres Ende im Kampf um die Meisterschaft in der Kreisliga B, Staffel VIII. Gegen Pfaffenweiler hätte ein Punkt gereicht, um die Meisterschaft perfekt zu machen. Doch die Schneckenäler siegten mit 2-1 und somit verspielte sie den schon sicher geglaubten Titel.

Trotz dem unglücklichen Ende kann man aber auch hier von einer hervorragenden Saison sprechen.

Letztlich hat also keine Mannschaft den großen Wurf geschafft. Trotzdem bleiben am Ende einer langen Saison zwei zweite und ein dritter Platz - eine herausragende Leistung unserer Teams und aller Beteiligten. Mit Stolz können alle auf diese Saison zurückblicken, gerade wenn man bedenkt, wie viele Zuschauer bei den Spielen mitfieberten und wie sich alle drei Teams gegenseitig unterstützten. So kann es weiter gehen - wir freuen uns auf die Saison 2012/2013. T. RAUBER

Tabelle Bezirksliga	Sp.	G	U	V	Tore	Diff	Pkt
1. FSV RW Stegen	30	21	6	3	100:42	58	69
2. Spfr. Oberried	30	17	6	7	74:52	22	57
<b>3. FC Freiburg-St. Georgen</b>	<b>30</b>	<b>17</b>	<b>3</b>	<b>10</b>	<b>55:49</b>	<b>6</b>	<b>54</b>
4. FC Denzlingen 2	30	17	2	11	60:50	10	53
5. SV Au-Wittnau	30	14	7	9	58:39	19	49
6. VfR Pfaffenweiler	30	14	7	9	51:38	13	49
7. SV Biengen	30	12	8	10	69:42	27	44
8. SV RW Glottertal	30	12	8	10	65:53	12	44
9. SV Mündingen	30	12	8	10	62:59	3	44
10. SpVgg. Gundelf./Wildtal	30	12	6	12	50:60	-10	42
11. SV RW Ballrechten-Dott.	30	12	5	13	54:60	-6	41
12. TuS Oberrotweil	30	12	2	16	56:74	-18	38
13. SV Opfingen	30	9	3	18	38:72	-34	30
14. Spfr Winden	30	8	4	18	56:77	-21	28
15. SV Endingen 2	30	4	5	21	36:85	-49	17
16. FC Simonswald	30	2	10	18	41:73	-32	16

Tabelle Kreisliga B - Staffel 8	Sp.	G	U	V	Tore	Diff	Pkt
1. Spfr. Oberried 2	26	18	3	5	68:36	32	57
<b>2. FC Freiburg-St. Georgen 2</b>	<b>26</b>	<b>18</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>65:32</b>	<b>33</b>	<b>56</b>
3. SV Au-Wittnau 2	26	17	3	6	82:43	39	54
4. FSV RW Stegen 2	26	16	5	5	71:29	42	53
5. SpVgg. Gundelf./Wildtal 2	26	17	1	8	82:46	36	52
6. SV Ballrechten-Dott. 2	26	13	6	7	64:48	16	45
7. VfR Pfaffenweiler 2	26	12	2	12	50:67	-17	38
8. SV RW Glottertal 2	26	9	3	14	53:57	-4	30
9. Spfr Winden 2	26	8	6	12	38:50	-12	30
10. SV Biengen 2	26	7	6	13	31:47	-16	27
11. TuS Oberrotweil 2	26	8	3	15	36:61	-25	27
12. FC Simonswald 2	26	6	4	16	40:62	-22	22
13. SV Mündingen 2	26	5	3	18	43:87	-44	18
14. SV Endingen 3	26	3	3	20	33:91	-58	12

Tabelle Frauen Bezirksliga	Sp.	G	U	V	Tore	Diff	Pkt
1. FC Weisweil	18	15	2	1	69:11	58	47
<b>2. FC Freiburg-St. Georgen</b>	<b>18</b>	<b>15</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>68:18</b>	<b>50</b>	<b>47</b>
3. SF Eintracht Freiburg	18	11	2	5	45:27	18	35
4. TuS Obermünstertal	18	11	0	7	45:36	9	33
5. SC Eichstetten	18	8	2	8	49:45	4	26
6. SG Köndringen	18	8	1	9	42:37	5	25
7. TuS Oberrotweil	18	7	1	10	37:39	-2	22
8. SG Hausen	18	4	3	11	30:43	-13	15
9. SG Bugg.-Seefeldten	18	3	2	13	22:69	-47	11
10. FC Simonswald	18	0	1	17	10:92	-82	1

## Vorwort

### Liebe Fußballfreunde,

zum Ende meiner Trainertätigkeit bat mich die Redaktion des „s FC-Heftle“, das Vorwort für diese Ausgabe zu schreiben.

Nach zehn Jahren als Trainer der B-Juniorinnen und später der Damenmannschaft bekommt man nicht nur einen kleinen Einblick in das Seelenleben der Spielerinnen, sondern auch einen guten Einblick in das gesamte Vereinsleben. Es gab in dieser Zeit einige Höhen und Tiefen, aber das Positive überwiegt bei weitem. Natürlich habe ich als ehrenamtlicher Trainer viel Zeit und Herzblut investiert, aber ich habe sowohl von meinen „Mädels“ als auch von vielen Menschen in und um den Verein herum sehr viel zurückbekommen. Und ich bin sehr froh um all die Begegnungen und Freundschaften, die in dieser Zeit entstanden sind. Mein häufigster Spruch lautet: Fußball verbindet!



Leider war mir diese Saison zum Abschluss das i-Tüpfelchen nicht vergönnt:

Im letzten Spiel fehlte den Mädels ein Tor zur Meisterschaft. Ebenso erging es der Zweiten Herrenmannschaft, der im letzten Spiel kurz vor dem Schlusspfiff die Meisterschaft noch entrissen wurde. Und auch die Erste Mannschaft verlor ihr „Endspiel“ in Oberried unglücklich, so dass alle drei Teams trotz einer sehr erfolgreichen Saison ohne einen Titel dastanden.

Aber ist das im Amateursport für einen kleinen Verein wirklich das Wichtigste? Sicher wollen alle Spielerinnen und Spieler mit ihren Trainern jedes Spiel gewinnen und am Schluss ganz oben stehen. Was das bedeutet, haben wir in St. Georgen ja in den letzten Spielzeiten bei beiden Herrenmannschaften gesehen - und uns alle mit ihnen gefreut. Aber viel wichtiger finde ich, dass in unserem gesamten Verein der große Zusammenhalt spürbar ist. Der Zusammenhalt unter den Spielerinnen und Spielern, unter den Jugendteams, zwischen Zuschauern, passiven Mitgliedern, Eltern, Sponsoren und Vereinsfunktionären.

So machte mir die abgelaufene Saison nochmals richtig viel Spaß und hat mir meinen Abschied einerseits schwer gemacht, andererseits auch versüßt. Nun hoffe ich, dass auch weiterhin alle in unserem Fußballclub zusammenhalten, und wünsche mir, dass es in Zukunft einige Menschen gibt, die es mir nachmachen, mal eine Jugendmannschaft zu betreuen oder sich auf andere Weise für den tollen Verein FC Freiburg-St. Georgen zu engagieren.

Sportliche Grüße,  
Andreas Lienhard



**Aktive Mannschaften** – Die Spielführer kommen zu Wort

# „So macht Vereinsleben Spaß!“

**Hallo Riccarda, Tobias und Jonas. Wie fällt das Fazit der abgelaufenen Saison eurer jeweiligen Mannschaft aus?**

>> **Tobias Rauber:** Die Erste hat eine klasse Saison gespielt. Wer hätte gedacht, dass wir am Ende als Aufsteiger Dritter werden. Schade, dass es am Schluss nicht mit der Relegation geklappt hat. Noch wichtiger finde ich aber, dass die Entwicklung innerhalb der Mannschaft weiter positiv ist: einige A-Jugendspieler und Neuzugänge wurden integriert, der Zusammenhalt ist super und es macht Spaß ein Teil dieser Mannschaft zu sein.

>> **Riccarda Hanke:** Wir haben eine gute Leistung gezeigt und können stolz sein, den zweiten Platz erreicht zu haben.

>> **Jonas Baumann:** Nach einer durchwachsenen Hinrunde konnten wir uns in der Rückrunde deutlich steigern und arbeiteten uns in der Tabelle nach und nach in die Spitzengruppe. Am letzten Spieltag der Saison hätten wir dann die Meisterschaft aus eigener Kraft gewinnen können, was uns leider nicht geglückt ist. Trotzdem können wir auf eine tolle Saison zurückblicken.

**Ihr seid alle drei Spielführer eures jeweiligen Teams, genießt dadurch bei Trainern und Spielern einen hohen Stellenwert. Was bedeutet für euch dieses Amt?**

>> **Tobias:** Als waschechter St. Georgener ist es schon eine Ehre für mich und es macht Spaß die Mannschaft auf das Feld zu führen. Vor allem bei Heimspielen krabbelt es jedes Mal aufs Neue bei den tollen Zuschauern.

>> **Riccarda:** Durch das Amt als Spielführerin habe ich Verantwortung zu tragen, Präsenz zu zeigen und die Mannschaft stets zu motivieren. Es macht mich stolz, als Kapitän unsere Mannschaft zu unterstützen.

>> **Jonas:** Ich glaube nicht, dass die Position, die ich in der Mannschaft und beim Trainer habe, viel mit der Kapitänsbinde zu tun hat. Aber natürlich

ist man einer der ersten Ansprechpartner des Trainers, und gerade auch die jüngeren Spieler kommen öfter auf einen zu.

**Heißt Kapitän sein auch, auf dem Feld immer Bestleistung zu bringen, immer vorneweg zu gehen, die Mannschaft in allen Belangen mit-zuziehen? Und wird man vom Trainer kritischer beäugt als andere?**

>> **Tobias:** Ich denke schon, dass man immer als gutes Beispiel vorangehen sollte, gerade was die Einsatzbereitschaft in Spiel und Training betrifft. Von Eugen wird man natürlich manchmal kritischer beäugt, aber das geht vielen bei uns in der Mannschaft so, denn wir haben einige Spieler, die Verantwortung übernehmen und vorneweg gehen.

>> **Riccarda:** Ich denke, dass die Aspekte nicht so ernst genommen werden sollten, denn jeder macht mal Fehler und kann nicht immer Bestleistung bringen. Trotzdem sollte man als Vorbild fungieren und gewisse fußballerische Qualitäten vorweisen können. Ein Kapitän sollte für die Mannschaft da sein und dem Trainer als Verbindungsperson zu den Spielern zur Seite stehen.

>> **Jonas:** Jeder einzelne Spieler auf dem Feld sollte grundsätzlich den Anspruch haben, immer Höchstleistung zu bringen. Auch ich versuche immer, mein Bestes zu geben und vorneweg zu gehen. Gerade nach Rückschlägen und Gegentoren sollte man als Kapitän den Kopf nicht hängen lassen und nochmal alles versuchen, um seine Mannschaft zu motivieren. Da der Trainer die Kapitänsbinde ja verteilt, hat er auch das Recht, den Spielführer besonders kritisch zu betrachten.

**Steht ihr als Kapitän also auch in der nächsten Runde zur Verfügung, oder gibt es andere Überlegungen?**

>> **Tobias:** Ich hätte nichts dagegen, allerdings entscheidet das bei uns der Trainer.

>> **Riccarda:** Ich habe intern meinen Abgang als

Kapitän schon angekündigt, da ich nächste Saison etwas kürzer treten möchte.

>> **Jonas:** Die Überlegungen des Trainers kenne ich persönlich nicht, jedoch werde ich nächste Saison weiter für den FC St. Georgen spielen. Alles Weitere sehen wir dann.

**Wie bezeichnet ihr den Zusammenhalt der Aktiven untereinander, und wie sehr legt ihr Wert auf die gegenseitige Unterstützung an Spieltagen?**

>> **Tobias:** Ich bin jetzt schon einige Jahre dabei und so gut war der Zusammenhalt noch nie. Die Spiele der Zweiten Mannschaft versuchen wir, so gut es zeitlich geht, immer anzuschauen – andersherum genauso. Die Mädels sind bei unseren Spielen auch meist stark vertreten. Das beste Beispiel für die gegenseitige Unterstützung waren die drei entscheidenden Spiele der jeweiligen Teams, da war – glaube ich – jeder mit dabei und hat die jeweils andere Mannschaft angefeuert. So macht Vereinsleben Spaß!

>> **Riccarda:** Das gute Verhältnis der Aktiven zeigt, dass Fußball nicht nur auf dem Platz Spaß macht, sondern durch gemeinsame Fußballabende weiterzelebriert wird. Dieser Zusammenhalt sorgt für gute Stimmung und Motivation.

>> **Jonas:** Der Zusammenhalt innerhalb der zweiten Mannschaft ist der Hauptgrund dafür, warum ich so gerne hier spiele. Aber auch die gegenseitige Unterstützung unter den drei Aktiven Mannschaften ist ein wichtiger Bestandteil des Teamgedankens. Da wir teilweise ja auch zusammen trainieren, sind sich die beiden Mannschaften in den letzten Jahren sicherlich nähergekommen.

**Zurzeit schaut die halbe Welt auf die Europameisterschaft in der Ukraine und Polen, wie lautet euer Geheimtipp auf den Titel?**

>>> **Tobias:** Mein Geheimtipp vor der EM war Frankreich, und dabei bleibe ich auch. Ich hoffe aber natürlich auf einen Sieg unserer Mannschaft.

**WALTER VÖGELE**  
Blechnerei • Sanitär • Heizung • Solar

50 Jahre  
1960-2010  
WALTER VÖGELE



- Blechnerei
- Sanitär
- Heizung
- Solar

Walter Vögele GmbH • Bötzingen Straße 74  
79111 Freiburg-St. Georgen • Gewerbegebiet Haid-West  
Tel. 0761/41074 • Fax 0761/41079 • [www.walter-voegele.de](http://www.walter-voegele.de)

**Rufen Sie uns an: Wir beraten Sie gerne!**

>> **Riccarda:** Natürlich ist Deutschland mein Favorit, jedoch zeigen einige Mannschaften genug Potential den Titel zu holen. Der Beste soll gewinnen.

>> **Jonas:** Ich muss sagen, dass es für mich keinen wirklichen Geheimtipp oder eine Überraschungsmannschaft gibt. Zu den großen Favoriten zähle ich auf jeden Fall die deutsche Mannschaft und die Spanier, aber auch Italien und Frankreich könnten am Ende feiern. Ich persönlich denke, dass es an der Zeit ist, den Titel zu gewinnen.

**Bei euch herrscht bestimmt schon Vorfreude auf die neue Saison. Welche persönlichen Ziele habt ihr euch dabei gesetzt, und gibt es schon Neuigkeiten über Zu- und Abgänge in den Mannschaftsteilen?**

>> **Tobias:** Ich würde gerne mal wieder ab und an das Tor treffen und endlich im Bezirkspokal für Furore sorgen. Aus der A-Jugend kommen wieder einige hoffnungsvolle Jungs zu uns, das ist schon toll, welche Verstärkungen wir da immer aus der eigenen Jugend bekommen. Alles andere wird sich noch zeigen.

>> **Riccarda:** Für die nächste Saison möchte ich unsere Mannschaft weiterhin unterstützen und freue mich über weitere Neuzugänge. Alle Zu- und Abgänge können aber noch nicht bekanntgegeben werden, da manche Entscheidungen noch unklar sind.

>> **Jonas:** Auf jeden Fall möchte ich am Ende der kommenden Saison nicht auf dem undankbaren zweiten Tabellenplatz stehen und den Gegnern beim Feiern zuhören, wie es dieses Jahr war. Am wichtigsten ist es natürlich, gesund zu bleiben, aber ich würde auch gerne das eine oder andere Tor mehr erzielen. Mit Markus Tuttmann verlässt uns ein langjähriger Leistungsträger, der uns sicherlich fehlen wird. Auch Maximilian Heid wird aufgrund einer längeren Reise ab Oktober nicht mehr zur Verfügung stehen. Ansonsten bleiben uns die meisten Spieler erhalten, aus der A-Jugend wird der eine oder andere dazustoßen und ich habe da auch noch einen Spieler im Hinterkopf, der vielleicht wieder angreifen möchte. Auf jeden Fall ist der Kader der Aktiven Mannschaft breit besetzt und bietet eine gute Ausgangslage für die kommende Runde.



RICCARDA



TOBIAS



JONAS

**Nach dem Erreichten in der abgelaufenen Spielzeit kann das Ziel bei allen drei Teams eigentlich nur Meisterschaft heißen, oder seid ihr anderer Meinung?**

>> **Tobias:** Mein Traum ist es, mit dem FC in der Landesliga zu spielen, damit uns die „Alten“ end-

lich nicht mehr erzählen können: „Wir haben damals Landesliga gespielt und ihr kickt da in der Bezirksliga rum...“. Also kann das Ziel nur Platz 1 oder 2 heißen.

>> **Riccarda:** Natürlich ist die Meisterschaft das Ziel jedes Teams in einer Saison, wobei der Spaß am Fußballspielen im Vordergrund stehen sollte. Zumindest bei uns Damen.

>> **Jonas:** Ich denke, jede der drei Aktiven Mannschaften sollte mit diesem Anspruch in die neue Saison starten und versuchen, vom Start weg an die guten Leistungen der abgelaufenen Runde anzuknüpfen. Ich glaube nicht, dass wir alle Drei nächstes Jahr wieder ohne Titel dastehen ☺.

**Tobi, unter Eugen Beck stand gleich im ersten Jahr der Aufstieg in die Bezirksliga, die Ehrung zum Trainer des Jahres und nun die knapp verpasste Relegationsrunde, die zum Aufstieg in die Landesliga berechtigt. Wie lange kann Eugen diese Erfolgsserie noch weiter fortführen? Welche Reizpunkte muss er neu setzen?**

>> **Tobias:** Mit dieser Mannschaft wird es ihm auch leicht gemacht Erfolg zu haben ☺. Spaß beiseite, er macht das toll und hat uns auf den richtigen Weg gebracht. Ich würde mir für die neue Saison wünschen, dass wir uns als Mannschaft taktisch weiterentwickeln, denn da haben wir manchmal schon Nachteile gegenüber anderen Teams.

**Riccarda, mit der abgelaufenen Spielzeit hat Andreas Lienhard nach zehn Jahren seine Trainer-tätigkeit beendet. Du warst zu seinen Anfängen schon bei den Juniorinnen als Spielerin dabei – was waren deine schönsten Erlebnisse?**

>> **Riccarda:** Ich sehe die zehn Jahre mit Andi Lienhard als Trainer als eine ganz besondere Zeit und blicke auf viele schöne Erlebnisse zurück. Die einprägsamsten Momente waren natürlich die Turniersiege, die Meisterschaft 2003 und noch viele andere Highlights. Ich wünsche Dir, Andi Lienhard, weiterhin alles Gute. Du wirst uns fehlen!

**Ich bedanke mich herzlich für die ausführlichen Kommentare, für euer Engagement in den Mannschaften und wünsche euch viel Erfolg in der neuen Saison!**

DAS INTERVIEW FÜHRTE ANDREAS BECHTOLD

**Fahrfreude durch Qualität und Sicherheit!**

**L. MARANGI**  
SERVICE aus Freude  
KFZ-MEISTERBETRIEB  
BMW · AUDI · VW · SMART

Bei uns erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Service-Leistungen:

- Inspektionen nach Bedarf
- Hol- und Bringservice
- kostenloses Ersatzfahrzeug nach Absprache

www.marangi.de  
Friedrich-Neff-Str. 9 · 79111 Freiburg · Tel. 0761/47 99 89-0 · info@marangi.de

**BLUMENHAUS PRÄG S**

Im Glaser 18 • 79111 Freiburg-St. Georgen  
Tel.: 0761/49 17 81 • Fax: 0761/49 17 26  
Internet: www.blumen-praeg.de  
E-Mail: info@blumen-praeg.de

**aha**  
alles aus einer hand

Innovative Raumgestaltung  
Wand- & Deckenkonstruktionen  
Fliesendesign  
Bodenbeläge  
Fertigelemente  
Raumausstattung  
Fenster & Türen

**Christian Gaa**  
Montageservice

In den Gärten 5  
79238 Ehrenkirchen  
Telefon 07633/8090458  
Telefax 07633/8090457  
Mobil 0172/7692460  
Mail info@aha-freiburg.de

Computerschriften Fahrzeugbeschriftungen Bandenwerbung  
Digitalprint Spanntransparente Werbe-Shirts Bauschilder  
Folienaufkleber und -etiketten Orientierungssysteme u.v.m.



augen auf **glatz Werbung**

Basler Landstr. 53a  
79111 Freiburg  
Tel. 0761 456 998 0  
info@glatzwerbung.com

**www.glatzwerbung.com**

**MINI-SERVICE** **MINI-mayer.DE**  
**MINI-PARTS**



**D-HEITERSHEIM AN DER B3 PHONE +49-7634-2500**

 **ZUM KLOSTERBRÄU**   
Am Mettweg.36  
79111 Freiburg

 Mo.-Do. 10.00 - 3.00 Uhr  
Fr.-Sa. 10.00 - 5.00 Uhr  
Sonntag 10.00-3.00 Uhr

Tel. 0761-5198177

Alle Spiele Live  

Sanitär - Heizung  
Blechnerei - Energieberatung

**V. MESARIČ**

Haugerweg 10 • Freiburg - St. Georgen  
Tel. 0761 / 2 02 25 06  
Mobil 0172 - 7 16 29 69

HOTEL · GASTHAUS · WEINGUT

**PARADIES**



Auf Ihren Besuch freut sich  
Familie Schüler  
Basler-Landstr. 87  
79111 FR-St. Georgen

Tel.: 0761 - 43565 · www.hotel-paradies-freiburg.de  
Restaurant Mo - Fr ab 17:00 Uhr geöffnet · Hotel durchgehend geöffnet.

**RAUBER**   
RAUM AUSSTATTUNG

Polsterei  
Vorhänge  
Sonnenschutz  
Teppiche  
Wollfilz-  
Meterware  
und Zuschnitte  
Filz-Taschen  
und mehr...

Michael Rauber  
Raumausstattermeister

Brombergstraße 17  
79102 Freiburg  
Tel. 0761/7 31 26  
Fax 0761/70 96 73  
info@rauber-raumausstattung.de  
www.rauber-raumausstattung.de



...ist doch klar!

**HAARSTUDIO**  
*Manita*  
Tel. 484745

Andreas-Hofer-Strasse 69b · 79111 Freiburg · St. Georgen



# Alte Herren – 26. Stadtmeisterschaften – 13.07.2012

## ❖❖ Vorwort



**Z**u den 26. AH-Stadtmeisterschaften darf ich Sie herzlich begrüßen. Da unsere Stadtmeisterschaften seit längerem „offen“ ausgetragen werden, haben wir wieder zahlreiche Mannschaften aus Freiburg und dem Umland eingeladen.

Bei der Terminierung haben wir in diesem Jahr darauf geachtet, dass wir zeitlich nicht mit der Europameisterschaft kollidieren. Daher fällt der Termin auf Freitag, den 13. Juli, wobei ich hoffe, dass dies kein schlechtes Omen für unser Turnier sein wird.

Wie immer hat Oberbürgermeister Dr. Dieter Salomon die Schirmherrschaft für die AH-Stadtmeisterschaften übernommen. Hiermit möchte ich mich dafür auch noch einmal recht herzlich bei Herrn Dr. Salomon bedanken.

Meinen Dank möchte ich allen aussprechen, die auf irgendeine Art und Weise dazu beitragen, dass wir die Stadtmeisterschaft auch in 2012 wieder durchführen können.

Wie der eine oder andere bemerkt hat, gibt es in diesem Jahr unser spezielles Programm- und Informationsheft zu den Stadtmeisterschaften nicht mehr. Aufgrund der Entwicklungen des „s FC-Heftle“ haben wir die Inhalte unseres Extraheftes darin integriert, um so einen ganzheitlichen Vereinsauftritt zu haben.

Nun wünsche ich allen Mannschaften schöne und faire Spiele, den Zuschauern viel Spaß und schöne Stunden auf unserem Sportplatz.

Mit sportlichem Gruß,

**Jürgen Schindler**

AH-Präsident des FC Freiburg-St. Georgen

## Gruppe A:

VFR Merzhausen, SC Croatia Freiburg,  
FC Wolfenweiler, ESV Freiburg, FC Freiburg-St. Georgen

## Gruppe B:

SV Gündlingen, SV Gottenheim, PTSV Jahn Freiburg,  
FSV Ebringen, FC Jugoslavija Freiburg

## Turnierbestimmungen:

Spielzeit: 1 x 12 Minuten

## Spielplan:

Freitag, den 13.07.2012, Beginn 18.00 Uhr



DER SIEGER 2011 – SC CROATIA FREIBURG

## »» Daten & Fakten

### Die bisherigen Sieger der AH-Stadtmeisterschaften

1987: TSV Alemannia Zähringen  
 1988: FC Blau-Weiß Freiburg  
 1989: Spvgg. Wiehre Freiburg  
 1990: FC Jugoslavija Freiburg  
 1991: Spvgg. Wiehre Freiburg  
 1992: Spvgg. Wiehre Freiburg  
 1993: SV Kappel  
 1994: TSV Alemannia Zähringen  
 1995: TSV Alemannia Zähringen  
 1996: TSV Alemannia Zähringen  
 1997: FC Freiburg-St. Georgen  
 1998: SV Kappel  
 1999: FC Freiburg-St. Georgen  
 2000: SV Blau-Weiß Wiehre Freiburg  
 2001: ESV Freiburg  
 2002: FC Freiburg-St. Georgen  
 2003: FC Freiburg-St. Georgen  
 2004: FC Jugoslavija Freiburg  
 2005: FC Wolfenweiler  
 2006: FC Jugoslavija Freiburg  
 2007: FC Jugoslavija Freiburg  
 2008: FC Wolfenweiler  
 2009: FC Jugoslavija Freiburg  
 2010: VfR Merzhausen  
 2011: SC Croatia Freiburg



SIEGEREHRUNG 2011 - SC CROATIA FREIBURG

### Ein Rückblick auf die Stadtmeisterschaften 2011

1. SC Croatia Freiburg
2. FSV Ebringen
3. Spvgg. Untermünstertal
4. SV Waltershofen
5. FC Wolfenweiler
6. FC Jugoslavija Freiburg
7. FC Freiburg-St. Georgen
8. ESV Freiburg
9. FC 08 Bad Säckingen
10. VfR Merzhausen
11. PSV Freiburg
12. Sportfreunde Norsingen
13. SV Gottenheim

#### Spiel um Platz 3:

SV Waltershofen - Untermünstertal 4:5 n.E.

#### Finale:

FSV Ebringen - SC Croatia Freiburg 0:1

# Fußball Feldturnier für Ü 35-Senioren-Mannschaften

## Teilnehmende Mannschaften - Gruppe A

1.	A1	VfR Merzhausen
2.	A2	SC Croatia Freiburg
3.	A3	FC Wolfenweiler
4.	A4	ESV Freiburg
5.	A5	FC Freiburg -St. Georgen

## Teilnehmende Mannschaften - Gruppe B

1.	B1	SV Gündlingen
2.	B2	SV Gottenheim
3.	B3	PTSV Jahn Freiburg
4.	B4	FSV Ebringen
5.	B5	FC Jugoslavia Freiburg

Grp.	Beginn	Spielpaarung	Ergebnis
A	18:00	A1 VfR Merzhausen	- A2 SC Croatia Freiburg :
B	18:00	B1 SV Gündlingen	- B2 SV Gottenheim :
A	18:14	A4 ESV Freiburg	- A3 FC Wolfenweiler :
B	18:14	B4 FSV Ebringen	- B3 PTSV Jahn Freiburg :
A	18:28	A5 FC Freiburg-St. Georgen	- A1 VfR Merzhausen :
B	18:28	FC Jugoslavija Freiburg	- B1 SV Gündlingen :
A	18:42	A2 SC Croatia Freiburg	- A4 ESV Freiburg :
B	18:42	B2 SV Gottenheim	- B4 FSV Ebringen :
A	18:56	A3 FC Wolfenweiler	- A5 FC Freiburg-St. Georgen :
B	18:56	B3 PTSV Jahn Freiburg	- FC Jugoslavija Freiburg :
A	19:10	A4 ESV Freiburg	- A1 VfR Merzhausen :
B	19:10	B4 FSV Ebringen	- B1 SV Gündlingen :
A	19:24	A3 FC Wolfenweiler	- A2 SC Croatia Freiburg :
B	19:24	B3 PTSV Jahn Freiburg	- B2 SV Gottenheim :
A	19:38	A5 FC Freiburg-St. Georgen	- A4 ESV Freiburg :
B	19:38	FC Jugoslavija Freiburg	- B4 FSV Ebringen :
A	19:52	A1 VfR Merzhausen	- A3 FC Wolfenweiler :
B	19:52	B1 SV Gündlingen	- B3 PTSV Jahn Freiburg :
A	20:06	A2 SC Croatia Freiburg	- A5 FC Freiburg-St. Georgen :
B	20:06	B2 SV Gottenheim	- FC Jugoslavija Freiburg :

## Abschlusstabelle - Gruppe A

Mannschaft	Pkt.	Tore	Diff.
1.		:	
2.		:	
3.		:	
4.		:	
5.		:	

## Abschlusstabelle - Gruppe B

Mannschaft	Pkt.	Tore	Diff.
1.		:	
2.		:	
3.		:	
4.		:	
5.		:	

Beginn	1. Halbfinale	Ergebnis
20:15	1. Gruppe A	- 2. Gruppe B :
Beginn	2. Halbfinale	Ergebnis
20:15	1. Gruppe B	- 2. Gruppe A :
Beginn	Spiel um Platz 3	Ergebnis
20:32	Verlierer Halbfinale 1	- Verlierer Halbfinale 2 :
Beginn	Endspiel	Ergebnis
20:40	Sieger Halbfinale 1	- Sieger Halbfinale 2 :

## Platzierungen

1.
2.
3.
4.



TOTO-LOTTO  
SCHREIBWAREN  
TABAKWAREN  
FOTOKOPIEN

Inhaberin  
Renate Jahn

## RENATE'S ECKLADEN

79111 Freiburg/St. Georgen • Terlaner Straße 2  
Telefon 07 61 / 49 43 20



**Bankhaus E. Mayer AG**  
Privatbank seit 1879

Wir fördern  
den Sport  
in unserer Region!

79098 Freiburg • Friedrichring 30  
Telefon 0761/282 00-0 • [www.bankhaus-mayer.de](http://www.bankhaus-mayer.de)



## Patrick Wicklein

### MONTAGESERVICE

- ◆ Fliesen, Parkett, Laminat, Tapezieren, Malen und Lackieren, Trockenbau, Edelstahlgeländer & Edelstahlsonderanfertigungen uvm.
- ◆ Komplett Um- und Ausbauten, Altbausanierung.
- ◆ Wir sind Ihr kompetenter Handwerker zu fairen Preisen.
- ◆ Patrick Wicklein Montageservice,  
Tel.: 0163-9214843; [patrick\\_wicklein@web.de](mailto:patrick_wicklein@web.de)

## FUS<sub>GmbH</sub> MINERALÖLE

Wir haben für jeden Ölheizungstyp die passende Heizölsorte!



Blankreutestr. 11 • Gewerbegebiet Hochdorf • 79108 Freiburg  
Tel. 0761/13 20 15 • Fax: 0761/13 12 79 • [info@fus-mineraloele.de](mailto:info@fus-mineraloele.de)

## Freiburger Salatstube



In der Schwarzwaldcity (1.0G) Aktionsangebote

→ Täglich über 50 frische Salate	Gemüseteller	3,90€
→ Schmackhafte Fisch- und Fleischgerichte	Pastagerichte	4,90€
→ Hausgemachte Pasta- und Pfannengerichte	Mittlerer Salatteller	4,99€

[www.salatstube.de](http://www.salatstube.de) [facebook/freiburger-salatstube](https://facebook.com/freiburger-salatstube)

## Vom Schwänzle bis zum Schweineöhrle alles gibt's beim Metzger Möhrle!



# Metzgerei Möhrle

79106 Freiburg • Emmendinger Straße 5  
Telefon 27 26 91



Blumenstr. 22

## SCHÖNBERG

APOTHEKE  
TELEFON 0761 - 491739  
TELEFAX 0761 - 41856

Für Ihre Gesundheit bleiben wir am Ball ...



**Alte Herren – 26. Stadtmeisterschaft**

# Turnierbestimmungen für das Kleinfeld-Turnier der AH des FC Freiburg-St. Georgen

1. Spielfeld: Kleinfeld mit 5 m-Toren
2. Spielzeit: 1 x 12 Minuten
3. Mannschaftsstärke: 5 Feldspieler, 1 Torwart. Es dürfen max. 13 Spieler eingesetzt werden, die am Turniertag das 35. Lebensjahr vollendet haben.
4. Es dürfen bei Spielunterbrechungen 5 Spieler pro Spiel ein- bzw. ausgewechselt werden. Ausgewechselt wird an der Seitenauslinie in Höhe der Mittellinie.
5. Es wird empfohlen in Turnschuhen oder Schuhen mit Nocken- oder Softschraubstollen zu spielen.
6. Eine Mannschaft die 5 min nach offiziellem Spielbeginn nicht angetreten ist, hat das Spiel mit 0 Punkten und 0:3 Toren verloren.
7. Strafen: gelbe Karte, gelb/rote Karte, rote Karte. Bei gelb/rot kann sich die Mannschaft erst im nächsten Spiel ergänzen. Bei Rot ist der Spieler für das Turnier gesperrt.
8. Bei Freistoß (immer indirekt) und Eckbällen beträgt die Entfernung zum nächsten Gegenspieler 5 Meter.
9. Die Abseitsregel ist aufgehoben.
10. Bei Punkt- und Torgleichheit nach Beendigung der Gruppenspiele entscheidet der direkte Vergleich. Endet auch dieser Unentschieden, folgt ein 9-Meterschießen. Bei unentschiedenem Ausgang der Endspiele wird die Entscheidung sofort durch ein 9-Meterschießen herbeigeführt. Der Anlauf zum Schuss erfolgt aus max. 2 Metern.



DIE MANNSCHAFT DES FC FREIBURG-ST. GEORGEN 2011

**Alte Herren – Zwiebelkuchenfest**

# Zwiebelkuchen und Gastfreundschaft im Hause Deckert

**A**lle Jahre wieder – und so auch am Mittwoch, den 28. September 2011: unser alljährliches Zwiebelkuchenfest bei unserem AH-Kamerad Thomas Deckert. Festwirt Mike Laug, Thomas Müller sowie meine Wenigkeit richteten tagsüber die Scheune gemütlich her. Am Abend nach dem Training konnten wir ca. 35 AH-Kameraden begrüßen. Bei neuem Süßen, reichlich Zwiebelkuchen, Speck und Hausmacher Wurst verbrachten wir einen gemütlichen Abend in froher Runde. Als Dank für die nette Gastfreundschaft wurde Frau Deckert ein Blumenstrauß überreicht. Wir hoffen, dass wir auch 2012 wieder so viele AH-Kameraden bei unserem fast schon traditionellen Zwiebelkuchenfest in Deckert's Scheune begrüßen dürfen.

Noch eine kleine Randbemerkung zum Schluss: Pizza können wir uns beim Zwiebelkuchenfest in Zukunft hoffentlich schenken.

Mit sportlichem Gruß  
Euer Präsi Jürgen Schindler



WICHTIGE HELFER – MARIO HEID UND FRANK „FRÄNKER“ SCHNEIDER (TURNIERLEITUNG)

*Marita's*  
**BÄCKERLÄDELE**

sonntags geöffnet  
von 8.00 Uhr – 11.00 Uhr

Basler Landstraße 73a  
79111 Freiburg  
Tel.: (0761) 4 65 33





**Vorankündigung – 07.07.2012**  
**Unser großes Sommerfest der Jugend**

## Die FC-Jugend stellt sich vor!

**Samstag, 07.07.2012 – Spielbeginn:**

10.00 – 11.15 Uhr D-Jugend  
 11.15 – 12.45 Uhr C-Jugend  
 13.00 – 14.15 Uhr F- und G-Jugend (Turnier)  
 14.30 Uhr **Vorstellung der Aktiven Mannschaften Saison 2012/2013**  
 Herren I, Herren II, Damen  
 in Begleitung der Spieler  
 aus den Gruppen G- und F-Jugend



DIE JUGEND STEHT SPALIER

15.30 – 19.30 Uhr **4. Offene Vereinsmeisterschaft mit Gast-Mannschaften aus St. Georgen**  
 FC Teilnehmer: Aktive I, Aktive II, Aktive III, A-Jugend, B-Jugend, AHA, Trainer-Team  
 Unsere Gäste: Evoluzzer, Feuerwehr, TV St. Georgen (Handball), RKG Freiburg, Kolping

Großes Familiengrillfest



FUSSBALL VERBINDET – DIE MANNSCHAFTEN DER DAMEN UND HERREN

**Vorankündigung – 23.07. – 01.08.2012**

## 21. Offene Stadtmeisterschaft der Aktiven

**Teilnehmer:**

**Gruppe 1:**  
 Freiburger FC  
 FC Freiburg-St. Georgen  
 Blau-Weiß Wiehre

**Gruppe 2:**  
 SV Au-Wittnau  
 SV Rhodia Freiburg  
 FC Auggen

**Gruppe 3:**  
 Spvgg. Gundelfingen  
 Spfr. Eintracht Freiburg  
 Spvgg. Untermünstertal

**Vorrunde:**

<b>Montag, 23.07.12</b>	<b>Gruppe 1:</b>
18.15 – 19.00 Uhr	St. Georgen : Freiburger FC
19.15 – 20.00 Uhr	Freiburger FC : Blau-Weiß Wiehre
20.15 – 21.00 Uhr	Blau-Weiß Wiehre : St. Georgen
<b>Dienstag, 24.07.12</b>	<b>Gruppe 2</b>
18.15 – 19.00 Uhr	SV Rhodia Freiburg : SV Au-Wittnau
19.15 – 20.00 Uhr	FC Auggen : SV Rhodia Freiburg
20.15 – 21.00 Uhr	SV Au-Wittnau : FC Auggen
<b>Mittwoch, 25.07.12</b>	<b>Gruppe 3</b>
18.15 – 19.00 Uhr	Spvgg. Gundelfingen : Spfr. Eintracht Freiburg
19.15 – 20.00 Uhr	Spvgg. Untermünstertal : Spvgg. Gundelfingen
20.15 – 21.00 Uhr	Spfr. Eintracht Freiburg : Spvgg. Untermünstertal

**Finalrunde:**

**Freitag, 01.08.12**

17.30 – 18.40 Uhr	Halbfinalespiel 1 (Sieger G1 : Sieger G2)
18.45 – 19.55 Uhr	Halbfinalespiel 2 (Sieger G3 : Bester Zweiter)
20.00 – 20.45 Uhr	Endspiel



EINLAUFEN MIT DEN GROSSEN

## Jugend – D1-Junioren

# Zwanzig Spiele, zwanzig Siege

**D**as Kreisliga-Intermezzo dauerte genau ein Jahr. Künftig spielen die D1-Junioren des FC Freiburg-St. Georgen wieder in der Bezirksliga.

Wegen des Abstiegs in der Vorsaison mussten unsere 99er in dieser Spielzeit also eine Liga tiefer ran. Und man muss es so deutlich sagen: Die Jungs waren unterfordert. Bereits in der Vorbereitung hatte sich dies angedeutet, als sie gegen vier Bezirksligisten antraten und drei davon schlugen – darunter auch die SF Eintracht Freiburg, die am Ende der Saison Bezirksliga-Meister vor dem SC Freiburg werden sollte.

Wenn überhaupt, bekamen wir unsere Probleme vor allem hausgemacht. In der Hinrunde

mussten gleich einige sogenannte Schlüsselspieler mit Verletzungen längerfristig aussetzen, so dass wir teilweise bis zu sieben Spieler ersetzen mussten. Dank der Kaderbreite sowie punktueller Aushilfe aus der D2 beendeten wir dennoch die zehn Hinrundenspiele mit zehn Siegen und führten zur Winterpause die Tabelle mit fünf Punkten Vorsprung an.

Auch in der Rückrunde wurden wir unser Verletzungspech nicht wirklich los, so fielen etwa in mehreren Spielen gleich beide Torleute aus. Dennoch waren die Jungs nicht mehr zu stoppen. Bereits am fünftletzten Spieltag sicherten sie sich mit einem 7:2-Sieg beim Tabellenzweiten SG March vorzeitig Meisterschaft und Aufstieg,

eine Woche später knackten sie im 17. Spiel die 100 Tore-Marke – und nach dem letzten Spieltag war die Weste immer noch weiß: Mit zwanzig Siegen aus zwanzig Spielen hatte das Team eine mehr als souveräne Saison gespielt.

Dennoch bleibt als Wermutstropfen, dass die Jungs gemessen an ihrer Qualität in der Kreisliga ein Jahr lang deutlich unter Wert spielen mussten. Eine Liga höher gegen Teams, die sie immer wieder auch an ihre Grenzen gebracht hätten, wäre für ihre Entwicklung sicher besser gewesen.

Entsprechend fallen auch die Kommentare der Spieler aus.

**Stürmer Nino Felice:** „Die Runde war viel zu leicht. Wenn man beim Tabellenzweiten 7:2 gewinnt, sagt das doch schon alles. Am Ende haben die Siege kaum noch Spaß gemacht.“

**Torwart Cedric Neumann:** „Wegen eines Handbruchs und einer Fußverletzung konnte ich nur etwa die Hälfte der Spiele mitmachen. Und auch sonst hatten wir großes Verletzungspech. Doch selbst angesichts dieser Probleme war die Runde zu leicht.“

**„Abwehrchef“ Ole Döhl:** „Leider waren die meisten Gegner viel zu schwach. Auffällig war aber, dass es sofort schlechter gelaufen ist, wenn wir wegen hoher Führung plötzlich aufgehört haben zusammen zu spielen.“

**Außenverteidiger und Aushilfsstorwart Monty King:** „Zwei Spiele im Tor zu machen, weil unsere beiden Torhüter verletzt waren, war wirklich witzig. Ansonsten wurden wir im Training meist mehr gefordert als in den Spielen.“

RALF NEUMANN



SO JUBELN BEZIRKSLIGA-AUFSTEIGER.

## Jugend – D2-Junioren

## „Unbesiegbare Nachwuchskicker“

Nach einer überragenden Hinrunde, in welcher wir in acht Spielen acht Siege feierten, konnten wir recht gelassen in die Winterpause gehen.

Um in der längeren Pause fit zu bleiben, spielten wir drei Hallenturniere: Das Turnier in Reute beendeten wir als Sieger, das Finale in Kirchzarten-Oberried verloren wir leider, gewannen dafür aber wieder das Turnier in Hochdorf.

Die Rückrunde in unserer Kreisklasse verläuft bisher wie die Hinrunde, nur fallen unsere Siege noch etwas höher aus. Alles in allem gelten wir daher in unserer Gruppe als unbesiegbare – und haben uns bereits drei Spieltage vor Schluss hochverdient den Meistertitel erarbeitet.

Ein Riesen-Lob dafür von Eurem Trainer Frank Janssen.

FRANK JANSSSEN



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUR MEISTERSCHAFT – UNSERE D2.



Jugend - F1-Junioren

# Champions League geschnuppert

**D**ass auch der Nachwuchs eines Champions-League-Teilnehmers etwas zu bieten hat, davon konnte sich die F1-Jugend des FC St. Georgen Ende April selbst ein Bild machen. Bei einem internationalen Freundschaftsturnier traten auf der Basler St. Jakobsanlage die 2004er-Jungs des FC Basel gegen die 2003er-Teams des FC Ebnet-Kappel (Schweiz) sowie unseres FC Freiburg-St. Georgen an.

In Hin- und Rückspiel spielten zwei Basler Teams, zwei Teams aus St. Georgen und ein Team



OB WIR TATSÄCHLICH MAL EINEN VON IHNEN IM PROFIFUSSBALL SEHEN?



aus Ebnet-Kappel im Modus „Jeder gegen Jeden“ den Tagessieger aus. Die Spiele zwischen dem FC Basel und den St. Georgener-Teams waren alle sehr spannend und gingen oft sehr knapp aus. Dabei konnten die jungen Basler neben feiner Technik durchaus auch schon mit hohem taktischem Verständnis brillieren. Dennoch hielten unsere Jungs mit konsequenter Chancenverwertung sowie schönen und schnellen Spielzügen

dagegen und konnten am Ende die ersten beiden Plätze belegen. Die Ebnet-Kappler dagegen kamen mit nur zwei Treffern bei 31 Gegentoren in acht Spielen etwas unter die Räder.

Der fußballerisch schöne Vormittag wurde anschließend im Basler Gartenbad standesgemäß mit „Röhrenrutschen“ ins Abkühlungsbecken (18 Grad Wassertemperatur) beschlossen.

RALF ROTH

**STEIMLE**  
BÄCKEREI • KONDITOREI

Sonntags von 13.30 - 16.30  
Kuchen- und Tortenverkauf,  
über 30 verschiedene Torten  
zur Auswahl.

- Feinste Konditorei- und  
Backwaren
- Pralinen aus eigener  
Herstellung
- Vereins- und  
Festbelieferung
- Cafe

www.bäckerei-steimle.de

Freiburg Blumenstraße 15    Tel: 0761/491745  
Freiburg Habsburgerstraße 112    Tel: 0761/25714  
Kirchzarten Freiburger Straße 1    Tel: 07661/4123

**Binnemann EDV** info@binnemann.de  
Reparaturen und Neugeräte

...seit 10 Jahren in St. Georgen

Vor-Ort-Service und Installation  
Terlaner Str. 6 - 79111 Freiburg

Tel.: 0761-45 399 45

schnell - kompetent - preiswert

**HAUSGERÄTE Service + Verkauf**

**elektro ehret** GmbH  
MEISTERBETRIEB

Anton Ehret • Elektromeister  
Am Darfbach 12  
79111 Freiburg-St. Georgen  
Tel. (07 61) 437 08  
Fax (07 61) 47 47 38  
www.elektro-ehret.de

WENIG VERBRAUCH  
- VOLLE LEISTUNG

**BOSCH**  
Hausgeräte -

Fragen Sie nach unseren  
aktuellen Angeboten!

Wir sind Kundendienstpartner z. B. für:  
**Miele** **BOSCH** **Saeco** **AEG**

Autoscheiben  
Glasplatten  
Spiegel  
Reparaturen  
Fenster  
Sicherheitsgläser  
Acrylglas

... alles um's Glas

**BECK GLAS**  
viel Leben mit Glas &  
Plexiglas

**Eugen Beck**

Malteserordenstraße 15c    Tel. 0761/476 3411    e-Mail  
79111 Freiburg    Fax 0761/476 3462    beckeugen@t-online.de



Jugend – Jungkicker-Austausch mit den Guildford City Boys

# Hello Freiburg, Here We Come

**E**inlauf ins Stadion, Aufstellung der Mannschaften links und rechts des dreiköpfigen Schiedsrichtergespanns, dann die Nationalhymnen Englands und Deutschlands – Haupttrundenspiel bei der EM?

Ganz und gar nicht. Schauplatz war vielmehr das Schönberg-Stadion unseres Nachbarn Blau-

Weiß Wiehre am Ostersonntag diesen Jahres. Seit 27 Jahren betreibt Blau-Weiß nun schon den Jungkicker-Austausch mit den Guildford City Boys aus Freiburgs englischer Partnerstadt. Und seit einigen Jahren ist auch der FC St. Georgen mehr mittendrin als nur dabei – nicht zuletzt wegen der Junioren-Spielgemeinschaften mit Blau-Weiß.

So standen den City Boys, die dieses Jahr mit über 60 Spielern angereist waren, in den vier Pokalspielen gut zur Hälfte Spieler unseres Clubs gegenüber. Ebenso nahmen etliche "FC-Familien" für die insgesamt fünf Tage, in denen außer viel Fußball noch Rathausempfang, Stadtbummel, Europapark, Party und einiges mehr auf dem Programm standen, englische Jungs bei sich zu Hause auf. Mannigfach wurden so deutsch-englische Freundschaften geknüpft – und seitdem über Facebook und Co. weiter gepflegt. Und so mancher FC-Nachwuchskicker hat schon mal seine Gastfamilie für den Gegenbesuch an Ostern 2013 vor-verabredet.

Die City Boys samt Betreuern und einigen Eltern führen schließlich in der Gewissheit nach Hau-

se, dass sie mittlerweile nicht nur "blau-weiße" Freunde in Freiburg haben, sondern auch jede Menge "grüne". Und auch wenn aus sportlicher Sicht von den vier Pokalen nur einer in Freiburg blieb, hatten am Ende doch alle Beteiligten bei dem Austausch irgendwie gewonnen.

So, see you in Guildford next Year! RALF NEUMANN



DEUTSCH-ENGLISCHE FREUNDSCHAFT?...



... NICHT AUF DEM PLATZ!

**Z**u den schöneren Momenten im Wirken eines Jugendtrainers gehört es, wenn die coolen Jungs Selbstkritik üben. Denn schließlich heißt es durchaus mit Sinn: Selbsterkenntnis ist der erste Weg zur Besserung.

Wie etwa in jenem Fall, als Spieler X. eines Tages vom Platz kam und mit einem Blick, der Bälle zum Platzen bringt, hervorpresste: "Ich muss einfach schneller werden." "Hhm", dachte der Trainer, "kann er haben! Zumal auch manch anderem etwas mehr Tempo durchaus nicht schaden würde."

Also mussten die Jungs in den nächsten Wochen ziemlich oft im Tempo-Wettkampf durch diverse Hindernis-Parcours. Und Spieler X. war jedes Mal auffällig motiviert. So sehr, dass Kollege Y., der es im Training gerne mal etwas lockerer nimmt, ihn deswegen ein wenig hochzunehmen versuchte. Worauf X. nur trocken entgegnete: "Ich muss genau das trainieren. Und jetzt kann ich Dir ja mal sagen, was Du besser trainieren solltest?"

Leider sind solche Einsichten jedoch nicht die Regel. Kollege Z. jammerte beispielsweise kürzlich, dass seine Pässe so ungenau kämen. Nun ist Passen und Freilaufen sowieso Dauerschwerpunkt im Training. Der Trainer machte ihn also explizit darauf aufmerksam und war gespannt, welchen Einsatz Z. nach seiner selbstkritischen Einsicht bei den nächsten Passübungen zeigen

Erlebnisse  
eines Jugendtrainers

## Selbstkritik?



würde. Doch was passierte? Schon nach kurzer Zeit quengelte ausgerechnet er: "Können wir nicht was anderes machen, zum Beispiel Torschuss?" Dem Trainer blieb nur, ein wenig genervt zu entgegnen: "Ja klar, im Training wollt ihr immer nur mit dem glänzen, was ihr sowieso schon am besten könnt. Um besser zu werden, müsst ihr aber vor allem Eure Schwächen trainieren. Ist doch logisch, oder?"

Ein anderes Mal zischte plötzlich Stürmer W., dass das Tornetz beinahe flatterte: "Sch..., ich hab' gar keine Kondition mehr." Und da einige Ohrenzeugen sofort in die Klage mit einstimmten, wagte der Trainer einen kühnen Vorstoß: "Kondition, okay. Also, bringt das nächste Mal die Laufschuhe mit und dann traben wir von hier um den Schönberg."

Die Jungs brauchten gar nichts zu sagen. Ihre Blicke alleine hätten den Trainer schon fast zu einem jämmerlichen Häuflein Asche verbrannt. "Okay, okay", konnte er gerade noch rechtzeitig sagen, "ich hab' ja auch keine Lust auf schlecht gelaunte Jungs im Training." Und folglich bereitete er wieder eine Stunde lang möglichst ausgefuchste Tempodribbling-Parcours, Schnellpass-Wettkämpfe, Umschaltübungen und vor allem laufintensive Spielformen vor.

Natürlich hatten die Jungs damit am Ende in kompakter Form viele wichtige Dinge auf einmal trainiert. Ihre hochroten Köpfe jedoch zeigten dem Trainer, dass die Einheit überdies auch für das versteckte Trainingsziel "Kondition" jede Menge gebracht hatte.

Die Stunde Vorbereitung hatte sich also wieder gelohnt. Und ist ja auch klar, so sieht modernes Training heute eben aus. Allerdings wäre der Trainer auch gerne mal nur schlicht gelaufen mit seinen Jungs.

RALF NEUMANN



**Zeig, zu wem Du gehörst!**

- Professionelle Teamausstattung
- Top-Konditionen
- Individuelle Beratung

**Teamsportausstatter des  
FC Freiburg - St. Georgen**

**TEAMSPORT  
kohl**

Sportswear · Equipment · Textilprint

**Basler Landstr. 40a · 79111 Freiburg - St. Georgen  
Tel. 0761 8976176 · www.teamsport-kohl.de**

**WEINGUT | SCHLATTHOF**

- Straube im Frühjahr und Herbst geöffnet
- Weinverkauf ganzjährig
- Termine siehe Homepage

Familie Fritz Hanser  
Schlatthöfe 3  
D-79111 Freiburg  
Tel. 0761 4 18 47  
www.weingut-schlatthof.de

**WEINE · EDELBRÄNDE · STRAUSSER · FERIENWOHNUNG**



**alfred walter**

maler- und lackierermeister

moderne raum- und fassadengestaltung

79111 freiburg • bifänge 34  
tel. 0761 491196 • fax 443079  
mobil 0171 7920191  
maler.walter@tesionmail.de

Jetzt sind sie da - die neuen  
**Schülerkalender...**

...für Sie sind wir immer am Ball!

*Papeterie · Schul- u. Bürobedarf*  
**Schreibwaren Remmele**  
Inhaberin: Nadja Adler  
Blumenstraße 13 · 79111 Freiburg  
Tel. 0761/43874 · Fax 476 8474




**ALLES UNTER EINEM DACH**

**DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE GELENKE**

**AMBULANZ**

**OP-ZENTRUM**

**STATIONÄRE VERSORGUNG**

**REHABILITATION**

**GEMEINSCHAFTSPRAXIS IM 1. OG.**

DR. MED. A. SCHEIBE  
DR. MED. M. LAIS  
DR. MED. F. QUARCK  
DR. MED. R. MAYER

**PRAXISKLINIK 2000**  
WIRTHSTRASSE 11A, 79110 FREIBURG

TEL.: 0761/88 85 89-0  
FAX: 0761/88 85 89-99

INFO@PRAXISKLINIK2000.COM  
**WWW.PRAXISKLINIK2000.COM**



**Erdarbeiten, Garten- und Landschaftsbau**

**Keller**

Fritz Keller e.K.  
Inhaber: Christian Keller  
Obere Schneebergstr. 21  
79111 Freiburg - St. Georgen  
Tel. 07 61 / 151 76 60  
Fax 07 61 /151 76 59  
keller.christian@t-online.de



**International BestWater**

**Christian Gaa**  
Vertriebspartner

**Kontakt:**  
Tel.: 00 49 7633 80 90 45 8  
Mobil: 00 49 172 76 92 46 0  
Fax: 00 49 7633 80 90 45 7

**E-Mail:**  
Christiangaa@bestwater.de  
[www.bestwater.de](http://www.bestwater.de)







Junioren-Training – keine einmalige Angelegenheit

# Besuch von den Aktiven

**O**ft genug standen die Jungs bei den Heimspielen der Aktiven an der Bande und bejubelten jedes Tor von Stürmer Adi Frankus. Jetzt stand er plötzlich vor ihnen, begrüßte sie zusammen mit seinem Teamkollegen Jonas Baumann – und gemeinsam baten die Beiden unsere D1-Junioren zum Training.

Tobi Rauber aus der Ersten Mannschaft hatte die Idee, seine Aktiven-Kollegen zu motivieren, mal ein Junioren-Training zu übernehmen. Immerhin stellen die Jungs schon seit einiger Zeit mit die lauteste Unterstützergruppe bei den Heimspielen der Aktiven, wofür sie sich auf diese Art auch ein wenig bedanken wollten. Mehr noch aber muss die

enge Verzahnung zwischen Jugend und Aktiven Anliegen eines jeden Vereins sein – und insbesondere diesem Ziel sollte die ganze Aktion dienen.

Tobi stieß offenbar auf offene Ohren, denn insgesamt zwölf Aktive erklärten sich zu sechs Gasttrainings bei diversen Juniorenmannschaften bereit. Er selbst machte auch den Anfang und brachte zusammen mit Tobi Barth willkommene Abwechslung in das Training der C2. Jonas und Adi folgten in der D1, danach erschien Basti Heger in der F1. Die Übrigen werden demnächst bei "ihren" Junioren vorbeischauen.

Und wahrscheinlich wird es auch bei ihnen kaum anders laufen als bei den D1-Junioren. Die

Jungs legten im Training mit Adi und Jonas einen Eifer an den Tag, als ob sie ihnen zeigen wollten, dass da tatsächlich was heranwächst und niemand sich um die weitere Zukunft unserer Aktiven Sorgen machen muss. Und da deren Anfangsscheu sowieso ganz schnell abgelegt war, kamen bei Adi, Jonas und den Jungs auch die Lacher nicht zu kurz.

Als die Trainer die Jungs am Ende fragten, ob die Beiden wieder kommen dürfen, war die Antwort klar: Auf jeden Fall! Jonas und Adi sagten zu. Es wäre ja auch tatsächlich schade, wenn diese gelungene Initiative eine einmalige Angelegenheit bleiben würde.

RALF NEUMANN



DIE AKTIVEN LIESSEN SICH RICHTIG WAS EINFALLEN – UND DIE JUNGS GABEN GAS.



WINZERHAUS  
  
**Sankt Georg**  
*Freiburger Weine mit Charme*

Weine und Sekte aus den Lagen Steinler, Lorettoberg,  
 Batzenberg & Dürrenberg

Weinverkauf der St. Georgener Winzer zu den Öffnungszeiten  
 Do, 14-19 Uhr · Fr, 14-19 Uhr · Sa, 9-13 Uhr  
 in der alten Trottsstation am Kastanienbaum

Andreas Vögele & Team

---

WINZERHAUS SANKT GEORG  
 WENDLINGERSTRASSE 23 · 79111 FREIBURG-ST. GEORGEN  
 TELEFON 0761/45 343 16 · FAX 0761/45 343 59  
[www.winzerhaus-sanktgeorg.de](http://www.winzerhaus-sanktgeorg.de) · [kontakt@winzerhaus-sanktgeorg.de](mailto:kontakt@winzerhaus-sanktgeorg.de)




**Ana Paula Pereira-Kotterer** Apothekerin

Homöopathie und Naturheilkunde  
 Andreas-Hofer-Straße 65 79111 Freiburg  
 Telefon 0761 42465 | Fax 0761 4764213  
[info@vogtshof-apotheke.de](mailto:info@vogtshof-apotheke.de) | [www.vogtshof-apotheke.de](http://www.vogtshof-apotheke.de)

Öffnungszeiten  
 Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr  
 Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

**Fliesenbau  
 Oskar Waibel**



Schloßbergstraße 49  
 79235 Vogtsburg-Achkarren

Fliesen  
 Platten  
 Mosaik  
 Natursteintreppen  
 Siliconverfugungen

Telefon 0 76 62 / 67 42   
 Fax 0 76 62 / 87 86

[info@fliesenbau-waibel.de](mailto:info@fliesenbau-waibel.de)

**Ich liebe 2p...**

Bad Krozingen  
 Hartheim  
 Staufen  
 St. Georgen




Wir fahren mit GAS –  
 der Umwelt zuliebe!

Infos unter  
 0 76 33-94 86 30 [www.2p-fahrschule.de](http://www.2p-fahrschule.de)

Öffnungszeiten St. Georgen: Dienstag & Donnerstag  
 Info & Anmeldung: 18.00 – 19.00 Uhr · Unterricht: 19.00 – 20.30 Uhr

**MITSUBISHI ASX**  
*SONST NIX!*

- Xenon-Scheinwerfer<sup>1</sup>
- Klimaautomatik<sup>1</sup>
- Panorama-Glasdach<sup>1</sup>
- Radio-CD-/MP3-Kombination
- ... und vieles mehr.



Abb.: ASX „35 Jahre“

**MITSUBISHI ASX 1.6 "Edition" 2WD<sup>2</sup> AB 21.690 €**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH:  
**AUTO KNAUER GmbH**  
 Basler Landstr. 41 - 45, 79111 Freiburg  
 Telefon 0761/47903-0, Fax 0761/4790333  
[auto-knauer@t-online.de](mailto:auto-knauer@t-online.de)  
[www.auto-knauer-gmbh.de](http://www.auto-knauer-gmbh.de)



Drive@earth

<sup>1</sup> Ausstattungsabhängig. <sup>2</sup> ASX 1.6 ClearTec 2WD "Edition" 86 kW (117 PS),  
 Verbrauch kombiniert 5,9 l/100 km (innerorts 7,5 l /  
 außerorts 4,9 l), CO<sub>2</sub>-Emission: 135 g/km, gemäß  
 Richtlinie RL 715/2007/EG (Euro 5), Effizienzklasse C




An 8 Standorten in Südbaden  
 ist Götz+Moriz für Sie da!

Besuchen Sie unsere **Zentren für Bauen + Modernisieren**, denn  
 bei Götz+Moriz können private Heimwerker und Profis einkaufen!

Partner der qualifizierten  
 Modernisierungsbetriebe

 Garten	 Dach	 Baustoffe + Holz	 Fenster + Türen
 Fliesen + Sanitär	 Laminat + Parkett	 Heimwerkermarkt	Artikel des Sortiments, die in Ihrer örtlichen Nieder- lassung nicht vorrätig sind, bestellen wir Ihnen kurz- fristig.

**79111 FREIBURG** · Basler Landstraße 28 · Tel. 0761/497-0 · Fax -735

Weitere Niederlassungen: Bad Krozingen, Bad Säckingen, Lörrach, Müllheim,  
 Riegel, Titisee-Neustadt, Waldkirch [www.GOETZMORIZ.com](http://www.GOETZMORIZ.com)

**ZENTRUM FÜR BAUEN + MODERNISIEREN**

## Malte Kansy

**Mannschaft:** C2  
**Alter:** 14 Jahre  
**Position:** Innenverteidiger  
**Im Verein seit:** 2004  
**Beruf:** Schüler, 8. Klasse  
 THG



### Die Saison ist so gut wie vorbei. Dein Fazit?

Na ja, wir haben einige hohe Niederlagen kassiert und steigen wohl aus der Kreisliga ab.

### Woran lag's?

Wir hatten starke Gegner. Aber auch im Training haben einige oft nicht richtig mitgemacht.

### Was bringt die neue Saison für Dich?

Neue Mannschaft, neue Trainer. Vielleicht reicht es bei mir ja für die C1. Aber Bezirksliga wird sicher schwierig.

### Hast Du Dir auch mal Spiele der Aktiven angeschaut?

Ja, zwei- oder dreimal. Hat mir gut gefallen.

### Was machst Du gerne außer Fußball?

In den Ferien am liebsten Windsurfen. Ansonsten Freunde treffen.

## Andreas Hoppe

**Mannschaft:** Alte Herren  
**Alter:** 54 Jahre  
**Position:** „Edel-Fan“  
 der Aktiven  
**Im Verein seit:** 2011



### Was fasziniert dich so sehr am Verein FC St. Georgen?

Mir imponiert der Vereinssinn, die Struktur und Organisation. Alle kennen sich gegenseitig, man kommuniziert sehr viel, wie in einem Dorfleben eben. Und ich bekomme guten Fußball geboten.

### Du bist als „Edel-Fan“ der Aktiven bekannt, wie kommt es dazu?

Vielleicht komme ich durch meine Banner-Aktionen zu diesem Namen, ansonsten bin ich einfach immer sehr nah an der Bande und würde gerne selbst mitspielen.

### Was machst du am liebsten in der fußballfreien Zeit?

Gute Frage, ich schaue mich dann danach um, wo der Fußball schon wieder beginnt oder lese Fußballzeitschriften, die von heute und die von früher.

### Die Alten Herren sind...

...im Herzen jung und sehr hilfsbereit.

## EIN QUARTETT STELLT SICH VOR

## Lucas Fallner

**Mannschaft:** Aktive Herren  
**Alter:** 19 Jahre  
**Position:** Verteidiger  
**Im Verein seit:** 2007



### Abitur in der Tasche. Wie liefs?

Ganz gut eigentlich, vor allem Sport und Mathe. Ich bin ziemlich zufrieden.

### Euer Abi-Motto?

GruselkABInett – Wir verlassen Franckensteins Schloss. Nichts besonderes, aber unsere Direktorin heißt Frau Dr. Franckenstein, da hat sich das Motto dann angeboten.

### Schon Pläne für die Zukunft? Bleibst du dem FC erhalten?

Erst mal will ich ein bisschen arbeiten, um dann im Winter nach Südamerika zu fliegen und dort rumzureisen (natürlich in der Winterpause).

### Die Saison 2011-2012 war...

Super! Vor allem, weil ich noch nie in einem Team gespielt habe, dass so einen starken Zusammenhalt hat.

### Größter Spieler, kein Kopfballtor. Was läuft da falsch?

Kein gutes Timing, aber ich arbeite daran. Nächstes Jahr werde ich knipsen!

## Jacqueline Fehse

**Mannschaft:** Aktive Damen  
**Alter:** 21 Jahre  
**Position:** Betreuerin  
**Im Verein seit:** 2007  
**Beruf:** Studentin



### Was ist deine Aufgabe in der Mannschaft?

Spielbogen ausfüllen und mich um die kleinen Wehwechen der Spielerinnen kümmern. Aber natürlich auch immer ein offenes Ohr für jeden haben.

### Wie fällt deine Analyse der abgelaufenen Saison aus?

Schade, dass es nicht für die Meisterschaft gereicht hat.

### Als frühere Handballtorfrau eine Granate, warum spielst du nicht selbst aktiv Fußball?

Talent ist selbstverständlich vorhanden, dennoch lässt es sich leider zeitlich nicht mit meinem Studium vereinbaren.

### Der FC St. Georgen ist...

...wie eine kleine Familie.

### Was versprichst du dir von der neuen Saison?

Weiterhin viel Spaß, gute und erfolgreiche Spiele – und das ein oder andere Fest.



  
**HOTEL**  
**ZUM SCHIFF**  
 ★ ★ ★ ★  
 seit 1821 im Besitz  
 der Familie Frey

FEIERN ODER TAGEN

HIER SIND SIE RICHTIG



Hotel Zum Schiff · Eigentümer Walter F. Frey · Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg-St. Georgen  
 Tel. 0761/40075-0 · Fax 0761/40075-555 · www.hotel-zumschiff.de · info@hotel-zumschiff.de



„Gemeinsamer Erfolg.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

530 Mitarbeiter in Topform, 140.000 Kunden, darunter 40.000 Mitglieder und viele Fans. Um den sportlichen Erfolg voranzutreiben, fördern wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 2182-1111  
 www.volksbank-freiburg.de



Ich bin cool.

Wie meine Stadt.

Ich bin bodenständig.

Ich bin Freiberger PILSENER

www.freiberger-pilsener.de

## Wir machen, dass es fährt.

Reparatur aller Marken • HU\* /AU • Klimaservice  
 Reifenservice • Autoglas • Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

\* HU durchg. nach § 29 STVO durch ext. Prüfüngenieur  
 der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

### Kurt Meier

Malteserordensstraße 34  
 79111 Freiburg-St. Georgen  
 Tel. 07 61/44 51 33  
 www.meier.go1a.de





Ihr zuverlässiger Partner bei anspruchsvollen Konstruktionen und individuelle handwerkliche Umsetzungen

Besuchen Sie unsere Homepage: [www.winterhalter-stahlbau.de](http://www.winterhalter-stahlbau.de)

Perfektion aus Passion



WALTERSHOFENER STR. 11  
79111 FREIBURG  
FON 07 61 / 4 52 22 - 0  
FAX 07 61 / 4 52 22 - 45  
E-Mail: [info@winterhalter-stahlbau.de](mailto:info@winterhalter-stahlbau.de)

 **WINTERHALTER**  
TECHNOLOGIE IN STAHL UND METALL

Die Nummer 1 auch  
in der Sportförderung.

Olympia Partner Deutschland  
  
Sparkassen-Finanzgruppe



Die Sparkassen sind der wichtigste Finanzpartner für Privatkunden und Mittelstand in Deutschland. Und sie sind Deutschlands Nummer 1 in der Sportförderung. Jetzt baut die Sparkassen-Finanzgruppe als Olympia Partner Deutschland ihr Engagement für Breiten- und Spitzensport weiter aus. Das ist gut für den Medaillenspiegel, gut für den Sport und gut für Deutschland.  
[www.gut-fuer-freiburg.de](http://www.gut-fuer-freiburg.de)

Sparkasse! Gut für unsere Regio!

 Sparkasse  
Freiburg-Nördlicher Breisgau